

# Qualitäts- und Wachstumsaktien dominieren die erste Jahreshälfte

## I-AM GREENSTARS Marktkommentar Juni 2023

**Das Wirtschaftswachstum bleibt resilient, die Inflation fällt langsam zurück und die Indizes werden von den großen Technologiekonzernen nach oben getrieben.**

### Marktupdate

Die Aktienmärkte legten im Juni wieder zu und können damit auf ein starkes erstes Halbjahr zurückblicken. Das Wirtschaftswachstum bleibt resilient, die Inflation fällt langsam zurück und die Indizes werden von den großen Technologiekonzernen nach oben getrieben. Die Zentralbanken geben sich verbal weiter restriktiv, der Markt hat sich aber scheinbar mit dem Konzept „a bit higher for a bit longer“ – also „höhere Zinsen für eine etwas längere Zeit“ – arrangiert

Trotz der Rallye der letzten Wochen bleibt der Aktienmarkt damit insgesamt gut unterstützt, immer wieder findet eine Rotation zu neuen Segmenten statt. So konnten im Juni die Nachzügler aus den Value Branchen Energie, Finanzen und Industrie gut zulegen und die Kursgewinne von Technologie & Co. auf eine breitere Basis stellen. Dazu zählten auch Unternehmen, die von einer Normalisierung der Wirtschaftstätigkeit profitieren – wie beispielsweise der Kapitalmarktdienstleister Moody's, die Baumarktkette Lowe's oder das Kreditkartenunternehmen Mastercard. Lediglich die defensiven Branchen Gesundheit, Konsum und Versorger hinkten hinterher, seit Jahresbeginn haben sie sich nur seitwärts bewegt. Bei den Anleihen stiegen die Zinsen vor allem bei den kürzeren Laufzeiten leicht an, Unternehmensanleihen hielten sich aber stabil und können auch ein solides Plus im ersten Halbjahr vorweisen

In der Gesamtschau entwickelte sich das erste Halbjahr 2023 entschieden anders als das Jahr 2022. Die ausbleibende schwere Rezession und die Stabilisierung der Preisniveaus und Zinsen haben eine Aufholjagd in vielen Marktsegmenten ausgelöst. Nach dieser Normalisierung dürfte sich der Blick nun zunehmend auf die Details der Wirtschaftsentwicklung und hier vor allem auf die weiteren Unternehmensergebnisse richten.

Margenentwicklung, Kreditvergabe, Konsumverhalten und Einfluss der KI-Euphorie sind oft genannte Themen. Gegenwind könnte dabei wieder von der Zinsfront entstehen, wenn aufgrund der ausbleibenden (schweren) Rezession die Zinsniveaus wieder leicht ansteigen. Eine Konsolidierung der Aktienkursgewinne der vergangenen Monate wäre durchaus wünschenswert und würde eine gute Basis für eine positive Entwicklung im zweiten Halbjahr bilden.

### Fondskommentar

#### I-AM GreenStars Opportunities

Der I-AM GreenStars Opportunities schloss den Monat mit ca. +0,5% ab und kann mit einer Performance seit Jahresbeginn von über 9% überzeugen. Auch in diesem Monat wurden die Gewinner von Technologieaktien und KI-Profiteuren angeführt, so konnten Adobe (+14%) und Nvidia (+9,2%) deutlich zulegen. Im Sinne der beschriebenen Rotation und der breiteren Basis waren aber auch andere Branchen gut vertreten, Industrieunternehmen mit Trane Technologies (+15,0%), Finanztitel mit Ameriprise (+8,7%) und Moody's (+7,2%), Gesundheit mit Eli Lilly (+6,7%) und Vetrex Pharmaceutical (+6,3%). Verluste wurden vor allem durch spezifische Unternehmensmeldungen herbeigeführt. So vermeldete General Mills einen unerwarteten Rückgang von Lagerbeständen bei Einzelhändlern (-11,0%) und Regeneron musste eine verzögerte FDA-Zulassung eines Arzneimittels bekannt geben (-7,3%).

Die Investmentquoten blieben weitestgehend unverändert, die Aktienquote stieg leicht auf 79,3%. Es wurden wieder einige Gewichtungsanpassungen bei Einzeltiteln vorgenommen, um die teils großen Kursbewegungen der letzten Wochen auszugleichen.

# Qualitäts- und Wachstumsaktien dominieren die erste Jahreshälfte

## I-AM GREENSTARS Marktkommentar Juni 2023

### Unternehmen im Fokus

**+Moody's Corp. (+7,2%):** Normalisierung am Kapitalmarkt

Das Management bestätigte seine Prognosen zu langfristigem Wachstumspotenzial und Marktpositionierung, Analysten gehen sogar von kurzfristig positiven Überraschungen für das kommende Quartal aus. Letztendlich soll das Unternehmen von der Normalisierung am Kapitalmarkt profitieren. Moody's ist eine führende Ratingagentur und ein gefragter Research-Anbieter. Während der Bereich Research eher konstante lizenzbasierte Umsätze generiert, schwankt die Nachfrage nach Credit Ratings vor allem von der Emissionstätigkeit am Kapitalmarkt. Diese Tätigkeit liefert eine interessante Hebelwirkung für Wachstum, Margen und Gewinne, dabei gehen Analysten davon aus, dass die Emissionstätigkeit in 2H2022 seinen zyklischen Tiefpunkt durchschritten hat.

Top 3 Beiträge zu den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDGs):  
13 (Climate Action) | 9 (Industry, Innovation & Infrastructure) | 10 (Reduced Inequalities)

**--General Mills (-11,0%):** Konsumflaute führt zu Inventarabbau

Das Unternehmen meldete einen unerwarteten Inventarabbau seiner Produkte bei Einzelhändlern, welche den Nachfragerückgang bei den Konsumenten nochmals potenzierte. Fallende Nachfrage im Einzelhandel ist seit längerem ein Zeichen der Konsumflaute in den USA, Basiskonsumgüter wie Lebensmittel sind aber lange Zeit hiervon verschont geblieben. Entsprechend waren die Aktien dieser Produzenten wie General Mills in 2022 gefragt, seit Jahresbeginn zählen sie aber wie andere defensive Titel zu den großen Verlierern. Wir hatten die Position auf Basis der gestiegenen Bewertung bereits im Vorfeld deutlich reduziert, ein weiterer Rückgang würde unser Interesse erneut wecken.

Top 3 Beiträge zu den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDGs):

13 (Climate Action) | 16 (Peace, Justice & Strong Institutions) | 17 (Partnerships for the Goals)

### ESG Fokus: Regeneron Pharmaceuticals

Regeneron Pharmaceuticals ist ein führendes Biotechnologieunternehmen, das Medikamente auf Proteinbasis zur Bekämpfung einer Vielzahl von Krankheiten und Leiden entwickelt. Die Arzneimittel bieten Möglichkeiten zur Behandlung seltener und schwerwiegender Krankheiten und sind daher aus Sicht der nachhaltigen Entwicklung für die Gesellschaft von Nutzen. Das Unternehmen hat seine Ziele dabei mit den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen (UN SDGs) abgestimmt und legt den Fokus vor allem auf SDG 10 „Good Health & Well-Being“.

Unterstützend wirken Initiativen zur Förderung der Erreichbarkeit in Industrie- und Schwellenländern (z.B. Patientenhilfsprogramme in den USA oder für seine Impfstoffe COVID-19 und Ebola). Darüber hinaus werden bedeutende Schritte unternommen, um die ESG-Risiken zu steuern, insbesondere in Bereichen wie Geschäftsethik, verantwortungsvolles Marketing und klinische Studien.

Was die Steuerung der Nachhaltigkeit betrifft, so hat Regeneron einen unabhängigen Ausschuss eingerichtet, der für ESG-Angelegenheiten zuständig ist. Um den Nachhaltigkeitsrisiken zu begegnen, hat das Unternehmen allgemeine Marketingstandards aufgestellt und legt Zahlungen an bestimmte Patientengruppen und medizinische Fachkräfte offen. Was die Geschäftsethik betrifft, so hat Regeneron Pharmaceuticals einen Verhaltenskodex herausgegeben, der relevante Themen wie Korruption, Kartellverstöße und Interaktionen mit Fachkräften im Gesundheitswesen abdeckt. Was den Umweltbereich betrifft, so hat Regeneron Pharmaceuticals in letzter Zeit seine Bemühungen verstärkt, gefährliche Abfälle und den Verbrauch von Süßwasser zu kontrollieren.

# Qualitäts- und Wachstumsaktien dominieren die erste Jahreshälfte

## I-AM GREENSTARS Marktkommentar Juni 2023

### Rechtliche Hinweise

Marketingunterlage: Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Kunden und berechnete Vertriebspartner und nicht an Privatkunden.

Diese Marketingmitteilung dient ausschließlich unverbindlichen Informationszwecken und stellt kein Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar, noch ist sie als Aufforderung anzusehen, ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages über eine Wertpapierdienstleistung oder Nebenleistung abzugeben. Dieses Dokument kann eine Beratung durch Ihren persönlichen Anlageberater nicht ersetzen.

Alle dargestellten Wertentwicklungen entsprechen der Bruttoperformance, welche alle anfallenden Kosten auf Fondsebene beinhaltet und von einer Wiederanlage ev. Ausschüttungen ausgeht.

Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die laufende und zukünftige Entwicklung dieser Zahlen oder der diesen zugrunde liegenden Finanzinstrumente bzw. Indizes zu und sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Eine Kapitalanlage in Investmentfonds unterliegt allgemeinen Konjunkturrisiken und Wertschwankungen, die zu Verlusten - bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals - führen können. Es wird ausdrücklich auf die ausführlichen Risikohinweise des Verkaufsprospektes verwiesen.

Anteilsklassen in Fremdwährungen bringen ein zusätzliches Währungsrisiko mit sich, die Performance kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen.

© Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Details zum Morningstar Rating unter [www.morningstar.de](http://www.morningstar.de).

Dieses Dokument wurde von der Impact Asset Management GmbH (Stella-Klein-Löw-Weg 15, A-1020 Wien, [sales@impact-am.eu](mailto:sales@impact-am.eu), [www.impact-am.eu](http://www.impact-am.eu)) erstellt. Alle Angaben ohne Gewähr.

Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen („KID“, „KIID“) sowie der Jahresbericht und, falls älter als acht Monate, der Halbjahresbericht. Diese Unterlagen stehen dem Interessenten bei der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Mooslackengasse 12, A-1190 Wien, sowie im Internet unter [www.rcm.at](http://www.rcm.at) kostenlos in deutscher Sprache zur Verfügung. ZAHLSTELLE: DE: Raiffeisen Bank International AG, Zweigstelle Deutschland, Wiesenhüttenplatz 26, D-60329 Frankfurt am Main.